



PRESSEMITTEILUNG

29.01.2018 (Veröffentlichung)

Ladeburg und Lobetal: Leitungswasser abkochen

Probenentnahme im Ortsteil Ladeburg hat Verunreinigungen im Trinkwassernetz ergeben – Gesundheitsamt ist informiert – Wasser ab sofort abkochen

BERNAU BEI BERLIN. Bei Kontrollen im Trinkwassernetz des Ortsteils Ladeburg sind Verunreinigungen durch Bakterien festgestellt worden. Bis auf weiteres muss jetzt das Leitungswasser abgekocht werden. Darauf weisen die Stadtwerke Bernau als Geschäftsbesorger des zuständigen Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ hin.

Vorsicht hat Vorrang

Die Anordnung, das Wasser abzukochen ist eine Vorsichtsmaßnahme. Sie wurde in Absprache mit dem Gesundheitsamt getroffen und gilt bis auf weiteres. Da das Trinkwassernetz des Ortsteils Ladeburg mit dem von Lobetal verbunden ist, gilt die Abkochanordnung für diesen Ortsteil sowie auch für die Dorfstraße in Rüdnitz. Ferner erstreckt sich der Versorgungsbereich des Wasserwerkes Ladeburg bis in den Bereich Bernau-Rutenfeld nördlich der Sachtelebenstraße.

Die Anwohner werden mittels Wurfesendung informiert. Das Informationsblatt ist mit dem Gesundheitsamt abgestimmt und wird am Nachmittag durch Mitarbeiter der Stadtwerke Bernau GmbH vor Ort verteilt.

Ein Grund für den Befall ist noch nicht bekannt. Sobald das Gesundheitsamt die erlassene Abkochanordnung aufhebt, wird die Bevölkerung umgehend über die Internetseite des Verbandes und über die Medien informiert.

Kontakt:

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“

Der Verbandsvorsteher

Breitscheidstraße 45 | 16311 Bernau bei Berlin

<i>Öffnungszeiten: Dienstag</i>	<i>09:00 Uhr bis 12:00 Uhr</i>
	<i>14:00 Uhr bis 18:00 Uhr</i>
<i>Donnerstag</i>	<i>09:00 Uhr bis 12:00 Uhr</i>
	<i>13:00 Uhr bis 15:00 Uhr</i>

Tel.: 03338 7530482

Fax: 03338 7530483

E-Mail: geschaeftsstelle@wav-panke-finow.de